

# 64 Sportler beim Parklauf

Zur 51. Auflage des traditionellen Griebenower Parklaufes gingen am gestrigen Sonntag insgesamt 64 Läufer an den Start.

Von RAIK MIELKE

**Laufen.** Schon bevor Starter Karl Krey das Kommando „Auf die Plätze – Fertig – Los“ gab, hatten sich die Sportler aufgewärmt, die Muskeln gedehnt und tippelten in den letzten Minuten vor Rennbeginn aufgeregt umher. Dann war es soweit. Start.

Als erstes rannten die Meilenläufer los. „Wir machen sehr gern Sport und sind die Runde so schnell gerannt wie wir nur konnten“, erklärten die Geschwister Josephin (9) und Tim (7) Herrmann aus Griebenow. Ein heißes Duell lieferten sich Julian Gleß (9) und Lukas Milbrodt (8). Kopf an Kopf kamen die beiden Sportler auf die Zielgerade. Hauchdünn konnte sich Julian durchsetzen und war total erschöpft, aber überglücklich. „Super, wir sind beide total schnell gerannt“, freute sich der Neunjährige und lobte gleichzeitig seinen starken Konkurrenten. Etwas gemütlicher, aber trotzdem sehr aktiv bewältigte die dreijährige Eva Jahns die Meile mit einem Laufrad. Ganz schön ins Schnauben kam auch der 12-jährig Hannes Lemke „Mir geht es um den Spaß und mein Ziel ist es unter einer halben Stunde zu bleiben“, meint der Teilnehmer über die

fünf Kilometer. Am Ende fehlten acht Sekunden, aber der Griebenower war trotzdem zufrieden. Während die Sportler der Meiledistanz bereits im Ziel wieder glücklich strahlen konnten, herrschte unter den Läuferinnen und Läufern der fünf und zehn Kilometer Strecke dichtes Gedränge. Trotz der zu bewältigenden Mitteldistanz wollte keiner der Teilnehmer bei einem schlechten Start unnötig viel Kraft verschwenden. Während ein Teil der Sportler auf eine persönliche Bestzeit und den Sieg des Griebenower Parklaufes aus waren, galt für einen überwiegenden Teil das Motto „Dabei sein ist alles“. So konnten die Besucher an der Strecke, die die tapferen Athleten aufmunternd anfeuerten, in motivierte Gesichter blicken. „Ich ziehe wirklich meinen Hut vor den tollen sportlichen Leistungen“, meint Silke Hartert, die das Geschehen am Strecken-



Spurt auf der Zielgeraden: Julian Gleß vor Lukas Milbrodt im Ziel.

rand verfolgte. Nachdem auch der letzte Sportler das Ziel unter Beifall erreicht hatte, versammelten sich alle Athletinnen und Athleten im Griebenower Barockschloss, fachsimpelten über die eigenen Leistungen und freuten sich über die Urkunden und den Applaus der Besucher und anderen Läufer. „Eine wirklich tolle Organisation, eine sehr anspruchsvolle aber zugleich wunderschöne Strecke“, lobte Beate Krecklow, die Damensiegerin über zehn Kilometer die Traditionsveranstaltung. Nachdem die Akkus mit einer Banane und einem Tee wieder aufgefüllt waren, konnten sich die Teilnehmer bei der abschließenden Tombola über klasse Sachpreise freuen.

#### Die Sieger des 51. Parklaufes:

Damen 5 km:	Daniela Holzfuß
Damen 10 km:	Beate Krecklow
Herren 5 km:	Ralf Eichhorst
Herren 10 km:	Dirk Albrecht

Quelle: Ostsee-Zeitung Ausgabe Grimmen vom 13.09.2010

Foto auf der 2. Seite!





Diesem Start fieberten die insgesamt 64 Sportler schon aufgeregt entgegen. Auch die 51. Auflage des Griebenower Parklaufs konnte eine hervorragende Resonanz verzeichnen.

Fotos (2): Raik Mielke